05. Mai 2023

Zugunglück nahe Hürth: EVG trauert um die Verunglückten

Erneut erschüttert uns ein schweres Zugunglück. Zwei Menschen sind ums Leben gekommen, als ein Intercity in der Nähe von Hürth bei Köln in eine Gruppe von Arbeitenden im Gleis gefahren ist.

Bislang ist nicht viel über die Umstände des tragischen Unglücks bekannt. Es ist furchtbar, einen Ehemann, Vater, Freund, Kollegen auf diese Weise zu verlieren. Wir trauern um die beiden Toten, wir trauern mit den Angehörigen und Freunden.

Eisenbahn ist das sicherste aller Verkehrssysteme. So muss es bleiben. Wir hoffen, dass die Ursachen des Unglücks schnell aufgeklärt werden. Sollten technische Fehler oder Systemmängel hier eine Rolle gespielt haben, müssen diese umgehend abgestellt werden.

Uns erreichte bereits ein Kondolenzbrief der Internationalen Transportarbeiter-Föderation (ITF), den wir diesem Beitrag anhängen.

Downloads

Kondolenzbrief der ITF

(PDF, 140.21 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/Sonstige/2023/ITF-Kondolenzbrief_zum_Zugunglueck_in_Nordrhein-Westfalen.pdf)

Zugunglück nahe Hürth - EVG trauert

(PDF, 473.36 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/Sonstige/2023/2023-04-05_Unglueck_Huerth.pdf)